

Wahlweise Angestellter nach Referendariat?

Beitrag von „bothrops asper“ vom 25. März 2023 08:21

Hallo,

folgende Konstellation: BL: Bayern Schulart: Mittelschule

Angenommen man absolviert das Referendariat als Beamter auf Widerruf. Steht es einem nach Abschluss des Referendariats frei, NICHT als Beamter auf Probe als Lehrkraft an der Mittelschule anzufangen, sondern bewusst auf den Beamtenstatus zu verzichten und als angestellte Lehrkraft zu arbeiten? Oder herrscht dann quasi ein Automatismus, dass man zwangsläufig als Beamter auf Probe anfangen müsse?

Zwar ist bekannt, dass der Beamtenstatus z.B. bei der Bezahlung oder Pension Vorteile bringt, aber der Angestelltenstatus hat nicht nur Nachteile, z.B. Flexibilität usw., sodass mich interessieren würde, ob dann nach Abschluss des Referendariats quasi "Wahlfreiheit" besteht, ob man verbeamtete oder angestellte Lehrkraft an der Mittelschule sein will.

Das Thema um Lehramt und Referendariat ist für mich noch recht neu, sodass ich auch über grundsätzliche Infos dankbar wäre.

Vielen Dank.